

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 19 (1965)

**Heft:** 4: Individuelles Wohnen = Habitation individuelle = Individual living

**Artikel:** Drei Studio-Teppichhäuser in Phoenix, Arizona = Trois maisons-tapis à Phoenix = Three studio houses in Phoenix

**Autor:** Zietzschmann, Ernst

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-332175>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

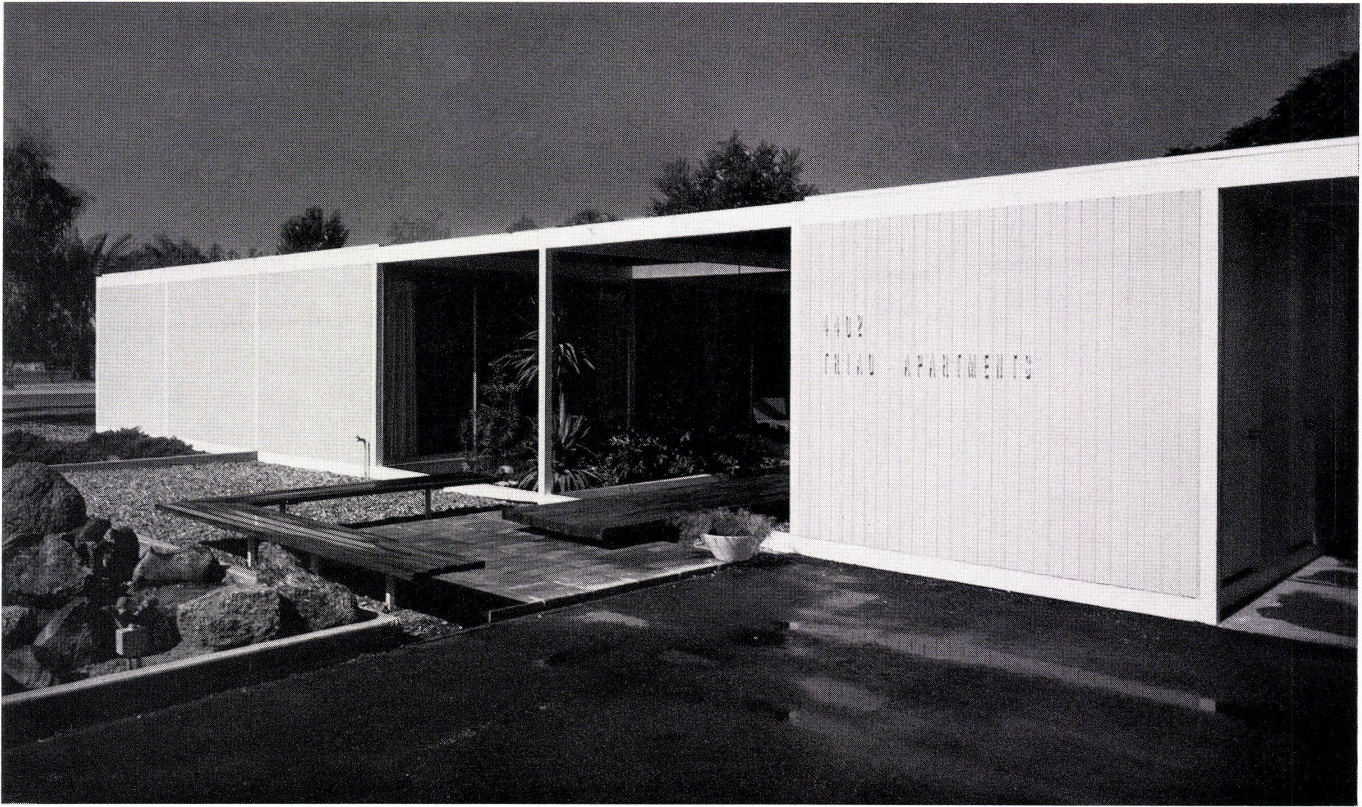
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Dailey Associates, Alfred N. Beadle,  
Phoenix, Arizona

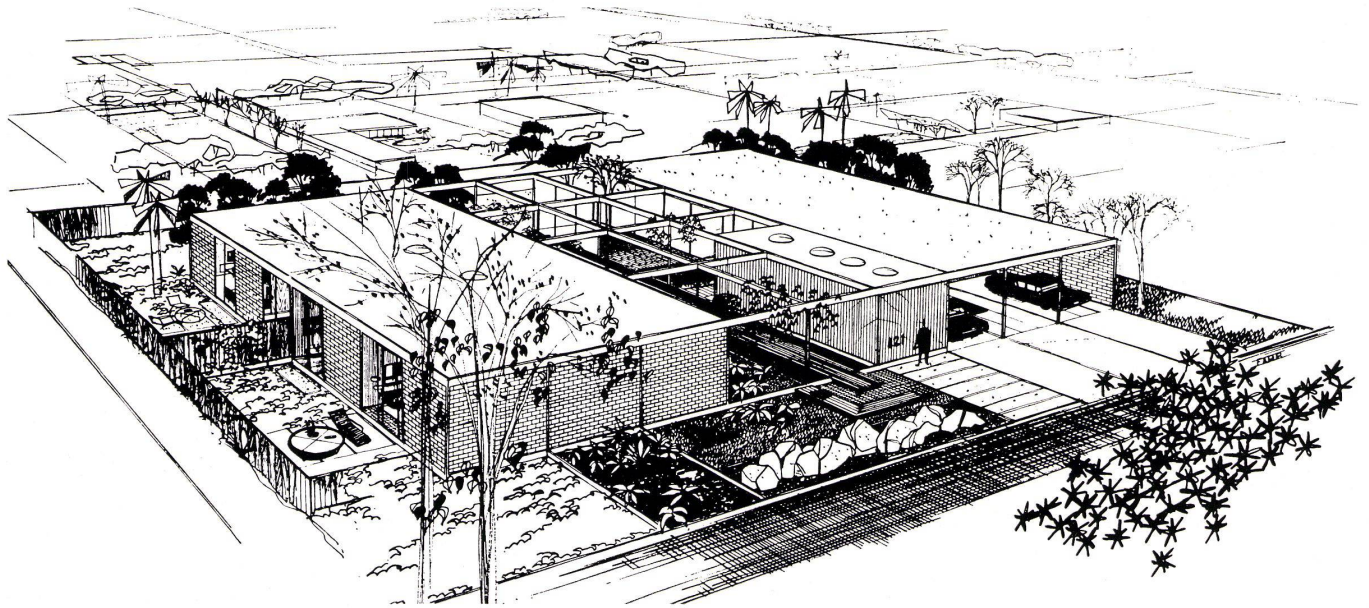
## Drei Studio-Teppichhäuser in Phoenix, Arizona

Trois maisons-tapis à Phoenix  
Three Studio Houses in Phoenix

1  
Garagenplatz mit Sitzbank vor dem Holzsteg.  
Place devant garage avec siège et passerelle.  
Garage forecourt with bench and footbridge.

2  
Man geht über den Holzsteg zu den drei Vorplätzen  
der Häuser vorbei an den raffiniert bepflanzten Vor-  
gärten.  
La passerelle en bois mène lelong de parterres de  
fleurs raffinés aux espaces devant les trois maisons.  
The wooden footbridge runs along the beautifully  
laid out gardens to the areas in front of the three  
houses.





1

1  
Flugperspektive einer Dreiereinheit, von der Eingangsseite aus gesehen.

Vue à vol d'oiseau depuis l'entrée d'un ensemble de trois maisons.

Bird's-eye view of a triplex unit seen from the entrance face.

2

Erdgeschoß 1:250.

Rez-de-chaussée.

Ground floor.

1 Garagenzufahrt / Accès du garage / Driveway

2 Garage

3 Abstellraum / Débarras / Storage

4 Waschküche / Buanderie / Laundry

5 Holzsteg als Hauptzugang / Passerelle en bois menant à l'accès principal / Footbridge as main entrance

6 Hausvorplatz und Eingang mit Bepflanzung / Place, plantes, entrée / Forecourt and entrance with plants

7 Flur mit Eßplatz und Garderobe / Couloir, coin à manger, vestiaire / Corridor with dining-nook and cloakroom

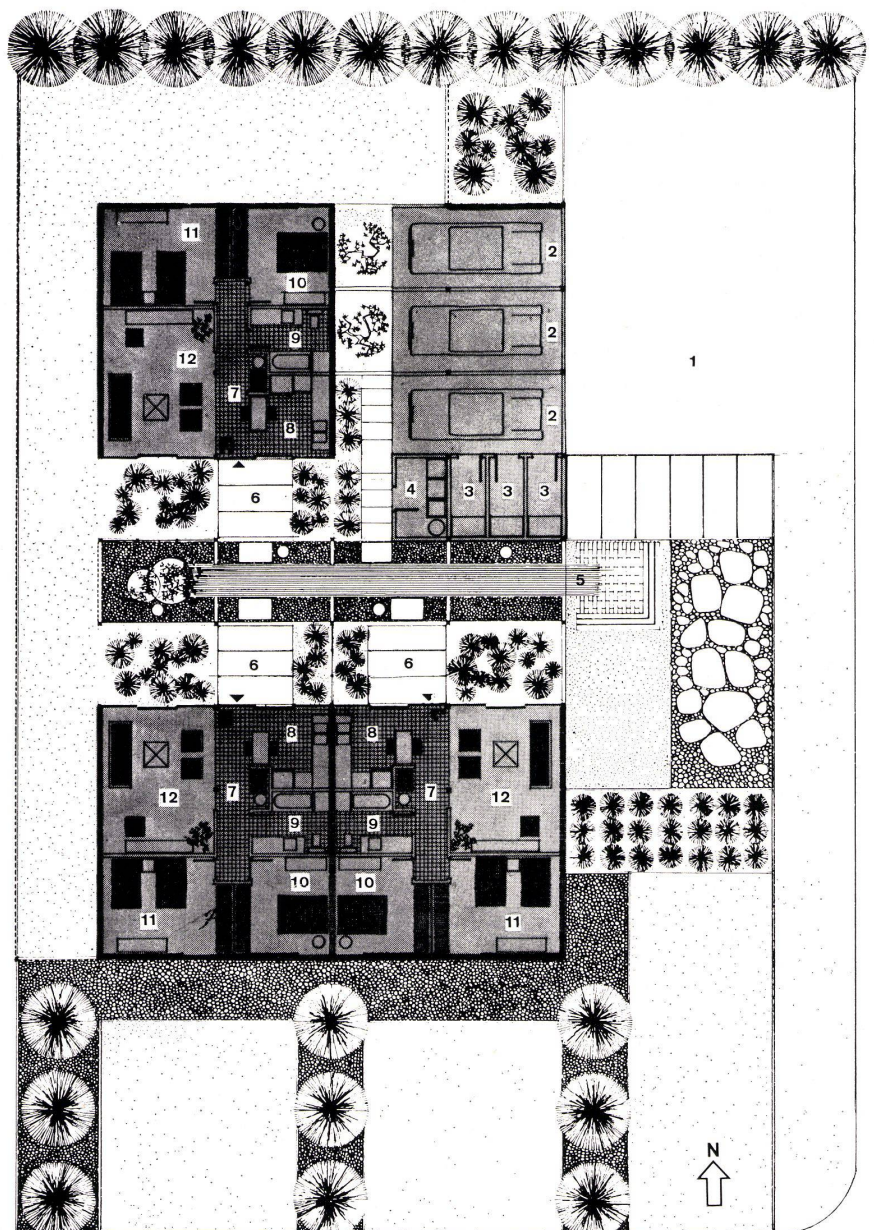
8 Küche / Cuisine / Kitchen

9 Bad / Bain / Bath

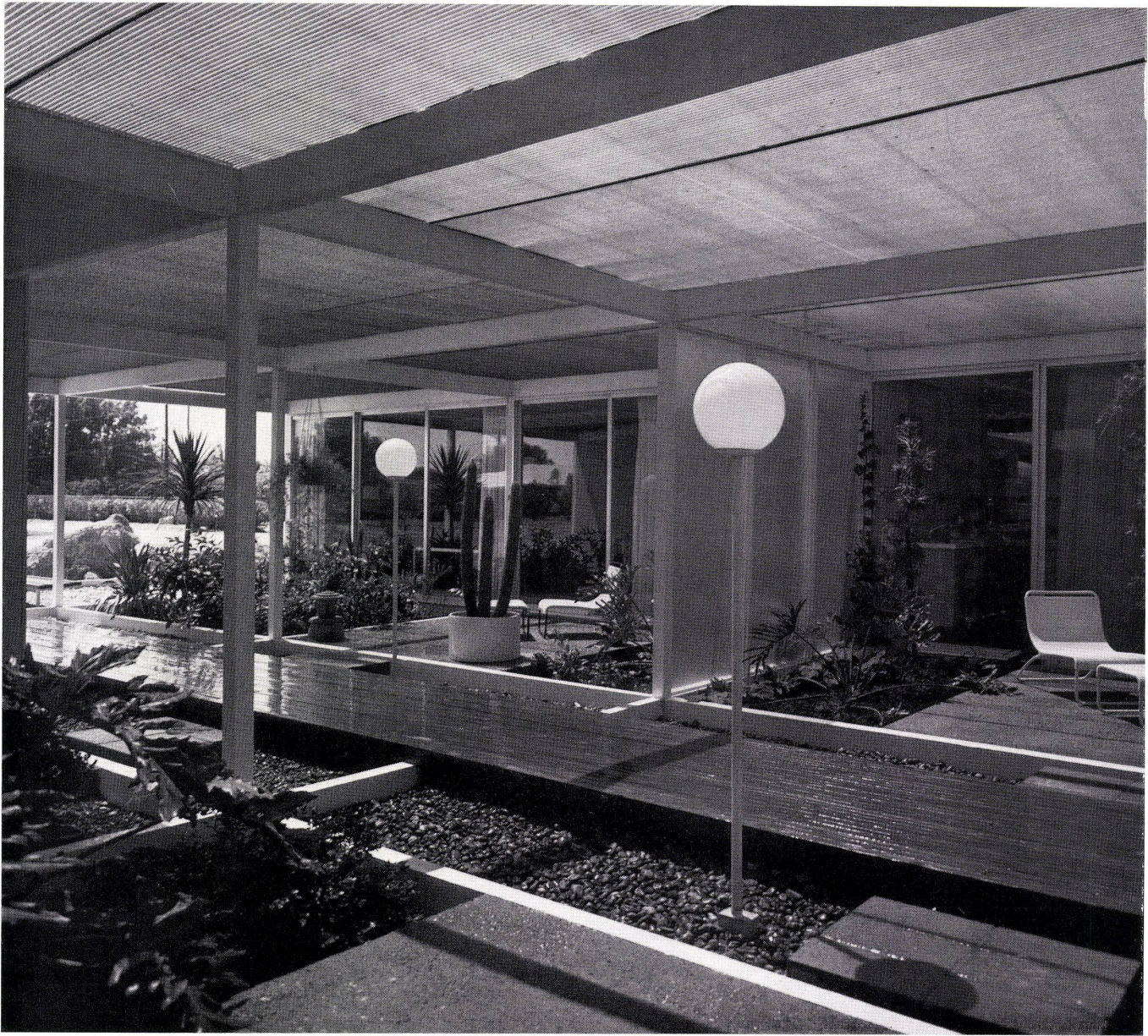
10 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents / Parents' bedroom

11 Kinderschlafzimmer / Chambre à coucher des enfants / Children's bedroom

12 Wohnzimmer / Séjour / Living room



2



1  
Der Holzsteg mit zwei Vorgärten und zwei Haus-  
eingängen. Er besteht aus hochkant verlegten Boh-  
len, die von Schwelle zu Schwelle über Kiesflächen  
führen. Mattglaswände trennen die Vorgärten.

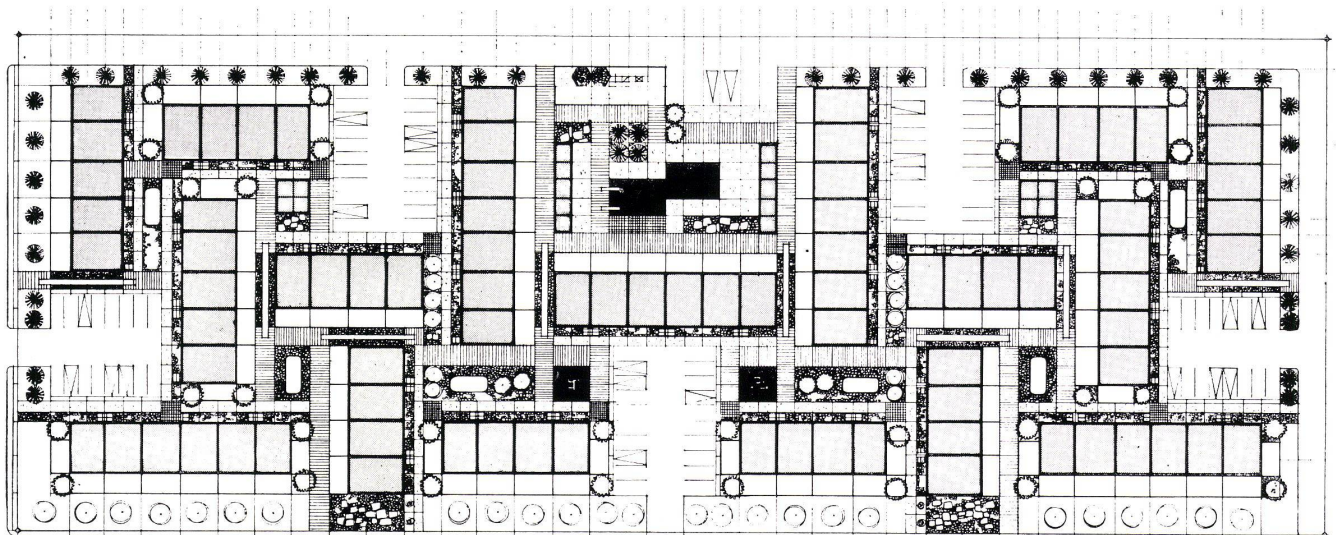
Passerelle avec deux jardins et deux entrées. Elle  
se compose de madriers placés verticalement qui  
mènent d'un palier à l'autre par des surfaces cou-  
vertes de gravier. Des panneaux en verre mat déli-  
mitent les jardins.

Footbridge with two gardens and two entrances. It  
is composed of joists placed vertically and leading  
from landing to landing over gravel surfaces. Clouded  
glass partitions divide the forecourts.

2  
Eine Siedlung mit 80 Häusern. Eingestreut sind fünf  
Parkplätze und ein Spielhof mit Schwimmbecken.

Ensemble composé de 80 maisons, de 5 parkings et  
d'une cour de jeux avec bassin.

A complex with 80 houses. With five parking sites  
and a playground with swimming pool.



Die Architekten hoffen, wie sie schreiben, daß die Publikation vorliegender Teppichhäuser einen ebensolchen öffentlichen Erfolg und eine ebensolche Anerkennung erlangen werden wie frühere Publikationen von Einfamilienhäusern ähnlicher Gesinnung. Sie formulierten diesen Wunsch in einer Publikation in »Arts and Architecture«, und wir übernehmen unsererseits diese Hoffnung und diesen Wunsch gerne auch für unsere Zeitschrift. Die Redaktion

Ungewöhnliche Häuser darf man diese drei wohl nennen. Sie sind nicht für Lieschen Müller gebaut. Sie verlangen einen eignen Wohnstil und vor allem eine gegenseitige Rücksichtnahme, die normalen Kleinbürgern nicht eignet. Und es kommt dazu, daß solcher Architektur gegenüber stärkstes Mißtrauen seitens des Normalverbrauchers besteht, ganz abgesehen davon, daß Banken kopfscheu werden und ihre Darlehen kürzen, wenn es sich um solche Bauwerke handelt.

Dies dürfte auch daher kommen, daß Qualität sich mit Quantität schlecht verträgt. Leider ist aber unsere Zeit auf Quantität eingestellt, auf Umsatz, Absatz, vermehrte Produktion. Der Hersteller und der Verkäufer hat das große Wort, dem Käufer wird hingegen nur eine kleine Auswahl angeboten. Andererseits fordern die Spekulanten eine 15-prozentige Rendite (sic USA! Red.).

Drei kleine Einfamilienhäuser sammeln sich um einen intimen Hof voller Stille und Zurückgezogenheit. Die asketisch-sparsam gebrauchten Architekturmittel und die intelligente Verwendung weniger Materialien geben den Häusern einen unaufdringlichen Charakter. Mit 150 \$ Miete für ein Haus von ca. 75 m<sup>2</sup> überbauter Fläche mit Wohnzimmer, Küche mit Eßplatz, zwei Schlafzimmern und Bad sind die Häuser für amerikanische Verhältnisse billig (!). Das Grundstück ist 1230 m<sup>2</sup> groß und kostete 6000 \$. Die Baukosten betragen 21 600 \$ bei einer gesamten überbauten Fläche von 240 m<sup>2</sup>.

Die Dreiereinheit ist ein Prototyp für später geplante größere Hausgruppen von 80 Einheiten (s. Lageplan).

Das Skelett besteht aus 10'/14'-Pfosten und Balken in Douglas-Fichte. Außen- und Brandmauern sind in geschlemmten Betonblocksteinen aufgemauert. Zwischenwände bestehen aus Plywood-Tafeln auf einem Holzskelett. Zwischen den Gärten und Höfen wurde Mattglas verwendet, dazu Aluminiumschiebetüren und weiße Formicafußböden im Inneren.

Die Höfe sind bedeckt mit »Lumite-Nylon«. Es gehört mit zu dem ans Raffinement grenzenden Standard, wie man vom Autohof über die klinkerbelegte Hofffläche mit der Winkelbank auf einen Holzsteg kommt, der auf hochkantgestellten Schwellen von Hauseingang zu Hauseingang führt.

Zu den drei Garagen gehören drei kleine Abstellräume und eine gemeinsame Waschküche.

Die Bepflanzung der kleinen Vorhöfe ist von ausgesuchter Variabilität und Phantasie.

Zie.



1  
Blick von einem Wohnzimmer zum Hauseingang, zum Eßplatz, zur Küche und in den Vorgarten hinaus.

Vue d'un séjour vers l'entrée, le coin à manger, la cuisine et le jardin.

View from a living room to the main entrance, the dining-nook, the kitchen and out into the forecourt.

2  
Wohnzimmer, Flur, Eßplatz und Küche von einem Vorgarten aus.

Séjour, couloir, coin à manger et cuisine vus depuis le jardin.

Living room, corridor, dining-nook and kitchen seen from a forecourt.